



Jahresbericht 2018

Die Fachgruppe hat sich im Berichtsjahr zu 6 Sitzungen getroffen und ein Altersforum organisiert. Folgende Personen gehören der Fachgruppe an:

- Hans-Peter Budmiger, Gemeindepräsident Muri
- Marco Meier, Gemeinderat Sins
- Daniel Strub, Spital Muri
- Thomas Wernli, Direktor pflegimuri
- Lukas Wild, Egg-Apotheke Muri
- Bruno Sidler, Geschäftsführer Repla OF
- Beatrice Scherrer, Spitex Oberfreiamt
- Roland Guntern, Pro Senectute Aargau

Das Jahr wurde mit dem Altersforum im Januar gestartet. In Oberrüti wurden die Resultate der Zukunftswerkstatt gezeigt, welche eng mit dem Arbeitsprogramm der Fachgruppe einhergeht. Ebenfalls wurde über den Start der Drehscheibe per Anfang März 2018 informiert. Der grösste Block war die Diskussion zur medizinischen Grundversorgung.

Die Drehscheibe hat am 6. März gestartet. Der erste grosse Pressebericht war mit dem 100 Tagerückblick gekoppelt. Ausserdem haben sich alle beteiligten Organisationen unter Führung der Fachgruppe im November zu einer Besprechung getroffen. Dieser Austausch war sehr wertvoll.

Der Bünzpark Waltenschwil wurde im Projekt Drehscheibe integriert. Da Waltenschwil im Versorgungsgebiet der Repla Oberes Freiamt liegt, ist dies ein logischer Schritt. Weitere Anfragen aus der Region, aber nicht aus dem Versorgungsgebiet der Repla, wurden negativ beantwortet.

Es wurde ein Gesuch vorbereitet für die Aktion `xond ond boschper` z.H. Swisslos-Fonds. Das Gesuch wurde durch den Repla Vorstand verabschiedet und eingereicht. Es gab einige Rückfragen und Gespräche mit den Verantwortlichen vom DGS. Die Zeichen für einen Beitrag stehen nicht schlecht. Der Entscheid wird im ersten Quartal 2019 erwartet.

Das Projekt Palliative Care des Kantons wurde vorgestellt. Dabei wurde festgestellt, dass bei uns die Vernetzung, auch dank dem Altersforum und diversen Projekten (Drehscheibe), schon sehr weit fortgeschritten und etabliert ist.

Die ambulante Versorgung war auch sonst ein Thema in der Fachgruppe und so wurden z.B. folgende Themen diskutiert: Gedanken zur Rechtsformänderung der Spitex Muri und die Angebote von privaten Spitexen an Gemeinden.

Im Dezember hat ein Gespräch mit dem Präsidenten des Freiamter Ärzteverbandes stattgefunden und man hat die Grundversorgung (Hausärztemangel) diskutiert. Die Grundversorgung hat noch Entwicklungspotential. Im Sinne von Wissenstransfer werden die verschiedenen Aktivitäten jeweils an den Sitzungen ausgetauscht. Da auf kantonaler Ebene im Moment einiges in Bewegung ist (Spitalgesetz und Pflegegesetz), hat man sich geeinigt, dass ein Austausch mit dem Präsidenten sporadisch einberufen werden soll.

Fachgruppe Alter und Gesundheit

Hans-Peter Budmiger, Präsident